

DHB-Team kämpft ohne Stutzke und Semper gegen Tunesien - Wer kann glänzen?

Deutschland spielt heute gegen Tunesien bei der Handball-WM 2025. Personalsorgen belasten das DHB-Team.



Das deutsche Handballnationalteam steht vor einem entscheidenden Spiel bei der Handball-Weltmeisterschaft 2025 gegen Tunesien, das heute Abend um 20:30 Uhr in Herning stattfindet. Doch die Personalsituation des Teams sorgt für große Sorgen. Wie **lokalkompass.de** berichtet, fallen gleich mehrere Spieler aus, was die Taktik und das Teamgefüge erheblich beeinflussen könnte.

Lukas Stutzke und Rune Dahmke sind aufgrund von Infekten nicht einsatzfähig und werden das Spiel aus dem Hotelzimmer verfolgen. Nach dem jüngsten Spiel gegen Italien, bei dem Stutzke 35 Minuten spielte, wurde er krank und konnte nicht

rechtzeitig genesen. Franz Semper hat das Turnier verletzungsbedingt bereits vorzeitig verlassen. Er hatte im Spiel gegen Italien sein Comeback gefeiert, nachdem er die Weltmeisterschaft wegen muskulärer Probleme verpasst hatte. Innerhalb weniger Minuten erzielte er drei Tore, verletzte sich jedoch erneut und wird nicht mehr antreten können.

Nachnominierung und Verletzungen

Um die personellen Engpässe zu kompensieren, wurde Marian Michalczyk nachnominiert, der vor seinem ersten WM-Einsatz steht. Bundestrainer Alfred Gislason äußerte sich über Michalczyks Einberufung optimistisch. Juri Knorr, der ebenfalls für das heutige Spiel fraglich ist, befindet sich zur Untersuchung in Flensburg, zeigt aber positive Fortschritte. Laut **sportschau.de** gibt es die Hoffnung, dass Knorr eventuell im Viertelfinale gegen Portugal wieder zur Verfügung steht, noch ist jedoch keine vollständige Entwarnung gegeben.

Die deutsche Nationalmannschaft geht dennoch mit 14 von 16 möglichen Spielern in die Partie gegen Tunesien. Während der restlichen Mannschaft bleibt der Druck hoch, die bereits gesicherten zwei Punkte aus der Hauptrunde zu bestätigen und sich selbst auf das bevorstehende Viertelfinale vorzubereiten.

Die Hauptrunde in der Übersicht

In der aktuellen Tabelle der Gruppe I belegt Deutschland mit vier Siegen aus vier Spielen den zweiten Platz. Die bislang erzielten Ergebnisse bündeln sich wie folgt:

Team	Spiele	Siege	Tore	Punkte
Dänemark	5	5	178:121	10
Deutschland	4	4	124:118	8
Schweiz	5	2	144:138	4
Italien	5	1	129:149	2
Tschechien	5	1	111:125	2

Tunesien	4	0	98:133	0
----------	---	---	--------	---

Nach dem heutigen Spiel plant das Team, am Sonntag per Charterflug nach Oslo zu reisen, wo die K.o.-Runde beginnt. Für die Mannschaft um Gislason bleibt zu hoffen, dass die Personalsorgen bald weniger werden und die verbleibenden Spieler ihr Bestes geben, trotz der herausfordernden Lage.

Details	
Quellen	• www.lokalkompass.de • www.sportschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de